

Borkenkäfermonitoring im Bereich des AELF Landau a. d. Isar - Pfarrkirchen
Für die 20. KW (15.05. bis 21.05.)

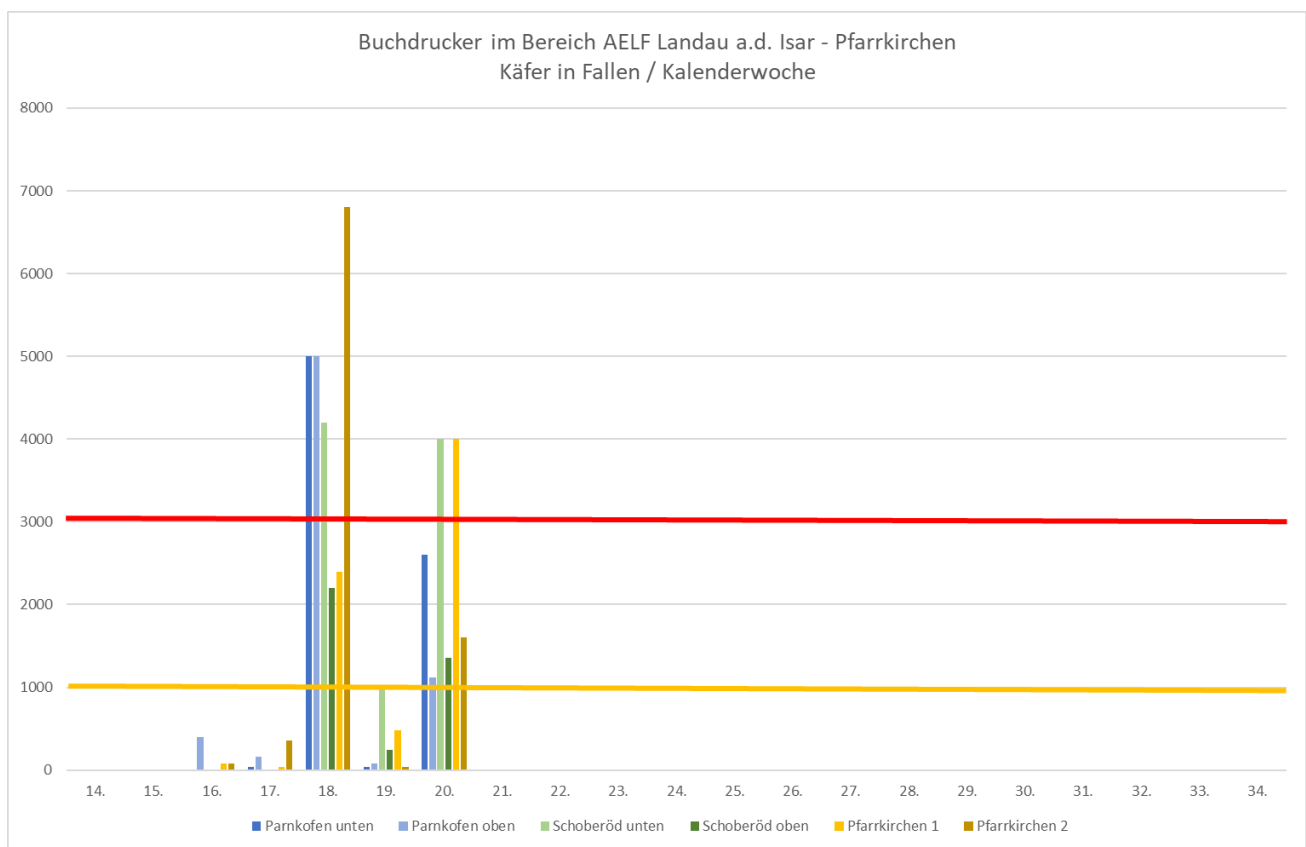
Das Wetter ist warm, der Käfer fliegt. Weil natürlich auch die Käferinnen unterwegs sind, verdoppelt sich das Aufkommen. Das habe ich bei meiner heutigen Fallenleerung erlebt, als sowohl Buchdrucker und Kupferstecher in mein Auto reinflogen, nur weil ich Fenster und Türen offen hatte und aufgerissene – aber leere Pheromonverpackungen im Auto hatte.

Das Bohrmehl rieselt, Stehendbefall im Umkreis von nicht ausgeräumtem letztjährigem Befall nimmt zu. Jetzt ist es höchste Zeit zum Handeln, denn was man jetzt übersieht oder langmütig auf die Bank schiebt, rächt sich im Sommer. Dabei hat das Käferjahr so gut – weil spät – angefangen.

In der 19. KW war es Buchdrucker und Kupferstecher zu kühl und nass zum Schwärmen, in der 20. KW hat der Buchdrucker wieder Flug aufgenommen und mit 3 von 6 Fallen sogar die Gefährdungsschwelle überstiegen; und obwohl die Fangzahlen für den Kupferstecher im Vergleich dazu eher bescheiden aussehen, hat auch er immerhin bereits die Warnschwelle gerissen. Es sollte also auch immer noch das in den Beständen liegende Kronenmaterial als potenziell gefährlich betrachtet und ausgebracht werden.

Wer das alles viel ausführlicher mit guten Bildern lesen will, den erinnere ich hiermit an den Newsletter der LWF, den man unter der dieser Adresse ansehen kann:
<https://www.lwf.bayern.de/waldschutz/monitoring/329648/index.php>

Für unseren Amtsbereich hier die aktualisierten Grafiken.



Kupferstecher im Bereich des AELF Landau a. d. Isar - Pfarrkirchen Käfer in Fallen / Kalenderwoche

